

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung  
**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz  
**Band:** 94 (2016)  
**Heft:** 1-2

**Rubrik:** Ihre Seiten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Ihre Seiten

## Gesucht

→ Eine Leserin sucht Text und Noten folgender Lieder: «Mer händ e schöns Ländli» (Appenzellerlied von Hans Schläpfer), «O jesses nei, Herr Pfarrer» und «O Muetti gäll...» Wer kann helfen?

## Gefunden

→ «So war es einmal, und so wird es nie wieder sein (...) Der Brunnen macht ein Werktagsgesicht...» Diese Textzeilen stammen aus dem Brunnenhoflied, komponiert von Hans Steingruber und geschrieben von Max Mumenthaler.

→ «Es wird scho glei dumpa» ist ein Weihnachts-Hirtenlied aus dem Tirol. Unter dem Titel «Es wird schon gleich dunkel» gibt es eine hochdeutsche Fassung.

## Vergriffenes

→ Ich suche für meine Urenkel das Berner Unterstufenlesebuch aus den 40er-Jahren mit der Geschichte «Vom Kätzchen und Mäuschen»: «Das Kätzchen und das Mäuschen sind einmal zusammen spazieren gegangen. Da sind sie an einen Bach gekommen und haben nicht hinüber gekonnt...» Leider weiss ich nicht mehr weiter. Ich würde mich sehr über das Buch freuen und auch gerne etwas dafür bezahlen. *Ida Burla-Wüthrich, Schwarzeneggstrasse 42, 3612 Steffisburg*

## Grossen Dank

In der letzten Zeitlupe suchte unsere Leserin Käthy Wolf Tipp-Ex-Blättchen

für ihre alte Hermes-Baby-Schreibmaschine. Sie bekam davon so viele zugeschickt, dass es ihr nicht möglich ist, sich für alle Zusendungen persönlich zu bedanken. Es ist ihr jedoch ein grosses Anliegen, allen, die ihr geholfen haben, auf diesem Weg einen grossen Dank auszusprechen!

Mit dieser Möglichkeit der Nachforschung von Gedichten, Liedern und Büchern macht die Zeitlupe viel Freude. Herzlichen Dank! *M. Ullmann, per Mail*

## Meinungen

### Reden über den Tod ZL 10 · 2015

Im Artikel «Kaffeehausgespräche über den Tod» heisst es, dass in einer lockeren Umgebung über den Tod geredet und versucht wird, ihm näherzukommen. Warum denn versuchen, ihm näherzukommen? ER nähert sich dann schon, wenn es Zeit ist! *G. S., Plattform*

### Jedem seinen Tod ZL 11 · 2015

Ich bin seit Jahren bei Exit. Exit werde ich sicher nicht leichtfertig in Anspruch nehmen, doch wenn keine Hoffnung mehr auf Heilung besteht, die Schmerzen unerträglich werden oder wenn ich ein schwerer Pflegefall würde, was ist das denn noch für eine Lebensqualität? Aber das darf jede und jeder selber bestimmen. *R. S., Plattform*

Das Leben ist die Zeitspanne zwischen Zeugung und Tod. Ist das Leben fertig

## Liebe Leserin, lieber Leser

Die Zeitlupe dankt Ihnen für Ihre Beiträge. Vor allem freut sie sich über Fotos, Bilder und Illustrationen. Bitte haben Sie aber Verständnis dafür, dass wir eine Auswahl treffen und auch Zuschriften kürzen müssen. Wir führen darüber keine Korrespondenz. Gefundene Lieder und Gedichte leiten wir gerne weiter. Wenn Sie ein gefundenes Gedicht oder Lied ebenfalls erhalten möchten, sind wir froh, wenn Sie uns zusammen mit Ihrer schriftlichen Anfrage gleichzeitig auch ein an Sie adressiertes und frankiertes Rückantwortcouvert (Format C5) zusenden.

**Zeitlupe, Ihre Seiten**, Postfach 2199, 8027 Zürich, Mail [info@zeitlupe.ch](mailto:info@zeitlupe.ch)

gelebt mit dem selbstbestimmten Tod? Ich meine, der natürliche Tod gehört zum Leben. *L. L., Plattform*

Was ist der natürliche Tod? Sollte man da nicht konsequent sein und sagen: «Ich will mein Leben lang keine ärztliche Hilfe?» Denn mit jedem medizinischen Eingriff in unseren Körper oder in unsere Psyche pfuschen wir doch in den natürlichen Lebensprozess hinein. Genauer: Wenn wir nicht lebensverlängernde Massnahmen treffen würden, dann wäre das Durchschnittsalter heute noch wie vor Zigtausend Jahren. *G. S., Plattform*

Es ist und bleibt ein ganz schwieriges Thema – schon an und für sich und weil jeder Mensch es auf seine Art angeht. Wichtig ist wohl einfach, dass wir solche Entscheidungen ganz für uns alleine treffen, dass wir aber niemanden verurteilen, der einen anderen Weg für sich in Anspruch nimmt. *U. B., Plattform*

### November-Zeitlupe

Ich habe gestern die Zeitlupe gelesen und war beeindruckt von den guten Beiträgen betreffend «Jedem Menschen seinen eigenen Tod» und «Donna Leon». Auch der Artikel über die Sehbehinderung ist sehr gut geschrieben.

*E. B., Plattform*

## «Musik und Geschichten» – immer dienstags auf Radio SRF Musikwelle

Immer dienstags um 10.45 Uhr wird auf SRF Musikwelle in Zusammenarbeit mit der Zeitschrift Zeitlupe die Rubrik «Musik und Geschichten» im Radio ausgestrahlt. In dieser Rubrik erzählen die Musikredaktoren und -redaktorinnen der SRF Musikwelle spannende Anekdoten und Wissenswertes zu bekannten Melodien und berühmten Interpreten. Aber auch Vergessenes und musikalische Raritäten aus den Sparten der Volks- und Unterhaltungsmusik werden an dieser Stelle vorgestellt und Perlen aus dem Musikarchiv, wie sie nur auf der SRF Musikwelle zu hören sind. Schicken Sie Anregungen und Suchaufrufe nach unauffindbaren Melodien an: SRF Musikwelle, «Musik und Geschichten», Brunnenhofstrasse 22, 8057 Zürich.

Radio SRF Musikwelle empfangen Sie über Digitalradio, Kabel, Internet und Satellit.



Beeindruckende Beiträge! Dieses Heft werde ich ganz sicher aufbewahren.

U. K., Plattform

### Dezember-Zeitlupe

Sehr berührt haben mich das Interview mit Werner van Gent und die Berichte der vier Flüchtlinge. Werner van Gent sagt es goldrichtig: «Wir leben in einem unglaublich privilegierten Land.» Deshalb meine ich, dass wir immer noch genügend Platz haben für weniger Privilegierte.

M. B., Plattform

### Plattform

Ich schätze es, dass man sich auf der Plattform ganz unkompliziert mit allen austauschen kann. Auch wenn man sich nicht persönlich begegnet, wird man durch die netten Profilbilder doch sehr miteinander bekannt.

B. N., Plattform

Allen Lupis tausend Dank für alles. Die Operation ist sehr gut verlaufen. Dass viele Kerzen von Lupis für mich geleuchtet haben und viele gute Gedanken von überall her geflogen kamen, hat mich sehr berührt.

M. L., Plattform

Da ich aus verschiedenen Gründen nicht mehr so viel reisen kann, ist die Plattform eine tolle Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen.

M. C., Plattform

Diese Begegnungsplattform ist wirklich eine Bereicherung für mich. Täglich schaue ich mehrmals, was so läuft. Wenns passt, nehme ich auch ab und zu an einem Lupi-Treffen teil. Schöne

Freundschaften haben sich ergeben, die ich nicht mehr missen möchte.

D. H., Plattform

Liebe Lupifamilie, ich komme erst jetzt dazu, die Plattform anzusehen, und bin überwältigt von eurer Anteilnahme an meinem Geburtstag und dem Unfall meiner Frau. Ja, man weiss nie, was uns alles erwartet. Deshalb habe ich den gestrigen Tag und die Feier mit meinen Gästen sehr genossen. Meine Frau wäre auch gerne dabei gewesen.

H. M., Plattform

### Dank

Für den mir geschenkten Band 1 – «Das waren noch Zeiten...» – für den August-Fotowettbewerb bedanke ich mich ganz herzlich. Ich bin gespannt, welche Erinnerungen beim Lesen dieses Büchleins bei mir geweckt werden. Als 1949erin kann ich mich noch gut an einige «Neuheiten» von damals erinnern, anderes wird für mich aber auch wirklich neu sein. Es ist sicher wie eine Rückkehr in die eigene Kindheit und Jugend!

Maya Murer, per Mail

Wir haben einen wunderschönen Tag im «Schwyzerländli» verbracht und diesen sehr genossen! Wir bedanken uns alle nochmals ganz herzlich für das tolle Geschenk!

Erika S., Plattform

Mein Mann und ich waren gestern Abend in der Premiere der Theater-Show «Spatz und Engel» in Amriswil. So eine grossartige, wunderbare, zu Herzen ge-

hende Show haben wir noch nie erlebt! Es war das erste Mal in unserem über 70-jährigen Leben, dass wir eine Premiere erleben durften. Es war ein Hochgenuss. Wir bedanken uns von Herzen für die zwei Tickets!

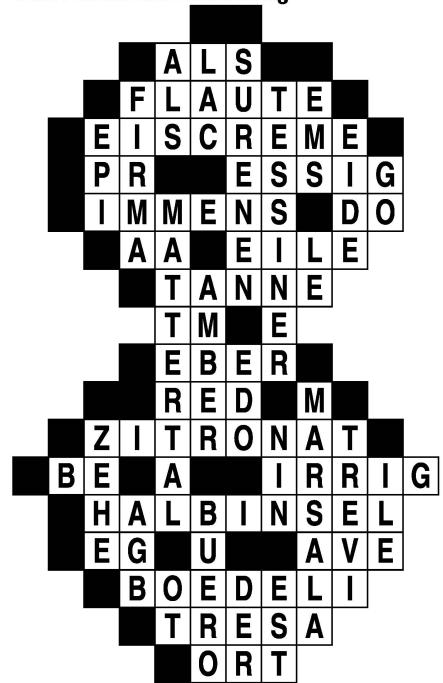
U. und B. Prim, per Mail

Mit allergrösster Freude haben wir zu dritt das wundervolle Orchesterkonzert in der Fraumünsterkirche in Zürich genossen. Ich habe die Tickets bei der Bucher-Hatt-Verlosung gewonnen und bedanke mich vielmals für diesen musikalischen Genuss!

G. M., per Mail

### Schneemannrätsel-Auflösung

ZL 12 · 2015



Inserat

## Bewegungs-Regenerator mit Motor

Hält Sie aktiv, fit und beweglich bis ins hohe Alter. **Schont Gelenke und Knochen!**  
Bewegt Sie ohne Kraftanstrengung automatisch, ohne Sturzgefahr.  
Seit 20 Jahren erprobt von Senioren und Reha Kunden

### GRATIS-TESTWOCHE

Wir liefern, montieren, instruieren. 1 Woche zu Hause gratis testen.

### Jetzt Aktionspreise

1 WOCHE  
GRATIS ZU HAUSE  
TESTEN!

MEDI GYM®

Nähere Informationen:  
**044 687 40 30**  
medigym@bluewin.ch



Nur Arme  
bewegen



Nur Beine  
bewegen



Einfach und leicht  
zu transportieren

